



Ernst Knöß

Leitartikel

Liebe NaturFreundinnen und NaturFreunde!

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich möchte in diesem und einigen folgenden Vorworten einen kleinen Abschnitt aus dem Buch „Die zweite Schuld“ von Ralph Giordano präsentieren und ggf. ergänzend kommentieren, nämlich dem Kapitel das titulierte ist: „Die anderen haben auch Verbrechen begangen – Vom Verlust der humanen Orientierung“. Die Wiederherstellung der humanen Orientierung für unsere Gesellschaft hat einen exorbitanten Einfluss auf alle gesamtgesellschaftlichen, ja bis in die Privatsphäre hinein, reichende Debatten, die momentan insbesondere in unserem Land geführt werden. Meiner Meinung nach gilt das sogar für die nächste Zukunft und vor allem auch weltweit, denn diese Neurose, nennen wir es einmal so, hat wahrhaft internationales Format erreicht, wie der Leser schnell erkennen wird.

Die aktualisierte, erweiterte Neuausgabe dieses „Klassikers“ der politischen Literatur. Der Autor stellt die Frage: Was geschah nach 1945 eigentlich mit den Verfolgten? Wie ist die Bundesrepublik Deutschland mit ihrem NS-Erbe umgegangen? Es gibt eine ebenso bestürzende wie offiziell unterschlagene Antwort: Die Täter sind, bis auf wenige Ausnahmen, davongekommen – dies ist die zweite Schuld nach der ersten unter Hitler.

Das Buch ist eine gnadenlose Abrechnung mit zahlreichen Einzelposten einer langen politischen Mängelliste bundesdeutscher Wirklichkeit. Es wurde – mit Zorn, Trauer und Hoffnung – geschrieben, damit sich nicht wiederholt, was schon einmal in Verfolgung und Krieg mündete. Es will dazu beitragen, dass die zweite Schuld nicht triumphiert. Für diese Neuausgabe wurden einige Texte aktualisiert, eine Auswahl der Briefe zur „zweiten Schuld“ wurde in das Buch aufgenommen, und der Autor hat eine neue Einleitung geschrieben.

Vom Verlust der humanen Orientierung

„Der Untergang des Dritten Reiches, so schreiben die Mitscherlichs in „Die Unfähigkeit zu trauern“, sei ein katastrophales Ereignis gewesen, auf das selbst bei zunehmend als wider-sprüchlich empfundenen Vorstellungen die große Mehrzahl der Deutschen nicht vorbereitet war. Sie sei auf Grund ihrer Allmachtsphantasien keiner wirklichkeits-gerechten Vorschau in die Zukunft fähig gewesen. Die Auseinandersetzung mit der Einsicht, dass die gewaltigen Krisenanstrengungen wie die ungeheuerlichen Verbre-chen einer wahrhaften Aufblähung des Selbstgefühls, einer ins Groteske gesteigerten Selbstliebe dienten, hätte zur völligen Entwer-tung des Selbstgefühls führen und Melancholie auslösen müssen, wenn diese Gefahr nicht durch Verleugnungsarbeit im Keime abgefangen worden wäre.

Das ist die exakte Schilderung des Kollektivverhaltens während der ersten zwanzig Jahre im Nachkriegsdeutschland, an dem sich, was die noch lebenden Angesproche-nen betrifft, auch in den seither noch einmal verstrichenen zwei Jahrzehnten kaum etwas geändert haben dürfte.

Die Verleugnungsarbeit setzte 1945 sofort ein und trat überall mit den gleichen Ar-tikulationen auf. Millionen, die sich nie begegnet waren und einander nicht kennen konnten, Menschen zwischen Flensburg und München, Köln und Berlin, fanden bis auf den Buchstaben genau die gleichen Entlastungsformulierungen. Sie waren so elementar, dass sie sich damals nicht nur epidemisch verbreiteten, sondern sich bis in unsere Zeit so gut wie unversehrt erhalten haben.

Ich habe das „Kollektive Affekte“ genannt. „Kollektiv“, weil die Uniformität dieser Affekte einem massenhaften, ja nationalen Grundgefühls entsprach, dem dann auch sogleich die historische Fehlentscheidung entwuchs, nicht aufzuarbeiten, sondern zu verdrän-gen. „Affekt“, weil es sich um eine jähe, unreflektierte und die erste Schreckstunde nicht überwindende Reaktion handelte. Wie die Schuldabwehr selbst, so mögen auch ihre kollektiven Affekte zunächst von Scham gezeugt worden sein, jedenfalls bei einer großen Zahl ehemaliger Hitleranhänger. Das wäre eine moralische Rückwirkung, der Hinweis auf einen humanen Funken, der von der Asche der zwölf Nazijahre nicht ganz erstickt werden konnte. Soviel aber war von vornherein klar: Würde es bei diesem Ur-, diesem Erststadium der Auseinandersetzung mit jenem Abschnitt selbsterlebter und mitgestalteter Geschichte bleiben, wäre unweigerlich eine innere Versteinerung die Folge – wie es dann auch tatsächlich allzu häufig der Fall war.

Die kollektiven Affekte sind der unverfälschte Ausdruck eines Verlustes an humaner Orientierung, wie ihn in solch inflationärem Ausmaß kein anders Volk je erlitten hat.

Älteren wird der Wortlaut der Affekte nur zu bekannt sein, dem jugendlichen Leser aber sei wiederholt, dass sich die Artikulationen rhetorischer Schuldabwehr seit vierzig Jahren nicht geändert haben.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit sollen nun acht von ihnen genannt, analysiert und auf ihren Humanitätsverlust untersucht werden“. Einige weitere werden danach von mir noch hinzugefügt.

Kollektiver Affekt 1: „Es waren ja gar nicht sechs Millionen Juden, die umgebracht worden sind, sondern...“

Meist folgen dann Zahlenangaben, die von 5 Millionen auf einige Hunderttausende herabsinken – von der Null-Opfer-These der Verfechter der „Auschwitz-Lüge“ gar nicht zu reden.

In der Vorstellungswelt, der dieser Affekt entstammt, wird der Völkermord an den Juden im deutsch besetzten Europa während des Zweiten Weltkrieges zu einer bloßen Frage von Ziffern, von Quantität. Die Logik des Affektes: Je niedriger die Zahl der ermordeten Juden gedrückt werden kann, desto beruhigter fühlt man sich. Die Vernichtung selbst löst kein Entsetzen aus, weil es keinerlei innere Beziehung zur




Einkaufen. Zahlen.
Geld zurück!

Geld zurück ist einfach.



Ihre Treuepartner unter:
[ksskg.de/vorteilswelt](https://www.ksskg.de/vorteilswelt)

Wenn man bei ausgewählten Partnern in der Region mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) bezahlt.

Wenn's um Geld geht
 **Kreissparkasse
Groß-Gerau**

Welt der Naziopfer gibt. Wenn Betroffenheit eintritt, dann ausschließlich im Zusammenhang mit der eigenen Person über die Anschuldigung, einem System, das solche Massenverbrechen begangen hat, gedient, angehangen, zugejubelt zu haben (wo nicht mehr im Spiele war). Die Ermordung großer nichtjüdischer Opfergruppen, wie sowjetische Kriegs- und Zivilgefangener oder der Sinti und Roma, ist dem Bewusstsein der bundesdeutschen Öffentlichkeit bis heute so gut wie unbekannt geblieben (vielleicht noch zu ergänzen Homosexuelle oder behinderte Menschen, sogenannte „Krüppel und nutzlose Fresser...“).

Die Minimalisierer des kollektiven Affektes 1 erweisen sich an anderer Stelle jedoch als ausgesprochene Maximalisierer von Opferziffern, aber stets nur, wenn es Deutsche betraf, zum Beispiel die Toten des alliierten Luftkrieges, und darunter wieder besonders die Dresdens.

Die Zweifler an der Mordbilanz der „Endlösung“ nennen im Zusammenhang mit dem Untergang Dresdens am 13. Und 14. Februar 1945 gewöhnlich Zahlen zwischen 120 000 und 200 000 Getöteten, während eine amtliche Liste 35 000 aufführt. Was immer an dem einen oder anderen stimmen mag oder nicht – ein Bevölkerungsteil, der sich gegenüber den NS-Verbrechen vollkommen versteinert gibt und deren Ziffern nicht weit genug herunterspielen kann, ganze Generationen, deren Lebensgefühl auf

I
m
p
r
e
s
s
u
m

Redaktion:

Werner Neubert
64546 Mörf.-Walldorf / Am Zeltplatz 10a
Tel. 06105 / 33571 Fax. 06105 / 919169

Anja Schulz
64546 Mörf.-Walldorf / Kelsterbacher Str. 68
Tel. 0179/7981791

*Namentlich gekennzeichnete Beiträge
müssen nicht zwangsläufig der Meinung der
Redaktion entsprechen.*

Unsere Web-Seite:

www.naturfreunde-moerfelden-walldorf.de

**Konzeption, Text, Gestaltung, Satz,
Bildbearbeitung, Druckvorbereitung:**

Bodo Gross, Mörfelden-Walldorf

Druck:

Online Digitaldruck
Schneidemühler Str. 6
65824 Schwalbach/Ts.
Tel. 06196/25220

Herausgeber:

NaturFreunde Mörfelden-Walldorf
64546 Mörfelden-Walldorf

Verantwortlich:

Ernst Knöß, 1. Vorsitzender
NaturFreunde Mörfelden-Walldorf
Schubertstraße 9
64546 Mörfelden-Walldorf

Tel. 06105/26578

E-Mail: ernst.knoess@googlemail.com

der Verniedlichung, der Bagatellisierung, ja der Leugnung von NS-Opfern überhaupt basiert – sie werden plötzlich fuchsteufelswild, wenn sie meinen, dass die Zahlen deutscher Opfer zu tief angesetzt werden. Selbstverständlich bestand keinerlei militärische Notwendigkeit, Dresden so kurz vor dem unbezweifelbaren Ausgang des Zweiten Weltkrieges zu bombardieren und auszuglühen¹.

Das eigentliche Elend der Anhänger des kollektiven Affektes 1 aber, um deren Beschaffenheit es geht, besteht in einer Gesinnung, die auf weniger als sechs Millionen ermordeten Juden, jedoch auf mehr als 35 000 Dresdner verharrt.

Ralph Giordano: Die zweite Schuld oder von der Last Deutscher zu sein. Hamburg, Rasch und Röhning Verlag 1998. S. 36, 37.

¹Neben dem ökonomischen gibt es noch andere Aspekte u. a. den politischen. Wir wissen mittlerweile, dass gegen Ende des Krieges aus Ostpreußen, Schlesien, Pommern usw. ein durchaus respektable Teil der Bevölkerung gen Westen geflüchtet ist, aber bei weitem nicht die Mehrzahl. So sind zum Beispiel die allermeisten Deutschen im ehemaligen Schlesien verblieben und zwar bis zum heutigen Tag. Sir Winston Churchill, der in seiner Amtszeit als britischer Premier, von 1940 bis 1945 Großbritannien durch den zweiten Weltkrieg führte redete nie von der ökonomischen Bedeutung Dresdens, sondern wies vielmehr darauf hin, dass Dresden zu diesem Zeitpunkt die deutsche Stadt gewesen sei, in der sich, gemessen am Konzentrat, die meisten Nazis und Gesinnungsgenossen aufhielten. Könnte es sein, dass der spätere Litera-turnobelpreisträger (1953) Churchill, damit richtig lag und somit die Bombardierung Dresdens plötzlich in ganz anderem Lichte erscheint, welches die Hetzer des Affektes 1 und die bundedeutsche Öffentlichkeit bis heute noch nicht erreicht hat?

Ernst Knöß

Anzeigen- und Redaktionsschluß

**für die nächste Ausgabe ist der
23. September 2019.**

Veranstaltungsvorschau Sommer 2019

Hallo Ihr Lieben!

Die nächsten Philosophisch Literarische Frühstücksrunden sind am 07. Juli 2019, am 18. August 2019 und am 08. September 2019 um 10:00 Uhr im Naturfreundehaus, Seminarraum 1. Etage. Unser Thema zurzeit ist: Evolution und der Zauber der Wirklichkeit. Wir lesen das Buch „Die Intelligenz der Pflanzen“ von Stefano Mancuso und Alessandra Viola. Deutsche Ausgabe im Verlag Antje Kunstmann GmbH, München 2015.

Die nächste Stadtbegehung mit Hannes Pflügner findet am 20. 08. 2019 statt. Treffpunkt ist in Frankfurt am Main die Hauptwache um 14:00 Uhr. Von Mörfelden-Walldorf aus Abreise mit der S-Bahn S7. Bahnhof Mörfelden 13:15 Uhr, Bahnhof Walldorf 13:18 Uhr. Thema: Frankfurt Gestern und Heute. (Bei Stadtbegehungen fallen keine Eintrittsgelder an).

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erwünscht!! Tel: 06105 1632 oder ernst.knoess@gmail.com.

Am Freitag, den 13. September 2019 findet eine Besichtigung des Historischen Museums Frankfurt mit Hannes Pflügner statt. Thema: Eine Führung durch die Dauer ausstellungen. Beginn 14:00 Uhr bis etwa 15:30 Uhr (Dauer 90 Minuten). Treffpunkt vor dem Eingang des Historischen Museums Frankfurt (Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main. Anreisetermine mit der S 7 siehe oben. Es gelten die gleichen Fahrtzeiten.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erwünscht!! Tel: 06105 1632 oder ernst.knoess@gmail.com.

Viele Grüße
Ernst Knöß

Rückblick auf's 29. Pfläumchenturnier am 15. Juni 2019

Wie in den Jahren zuvor führte unser Spielleiter Detlef Brandenburg mit viel Engagement durch das diesjährige Turnier mit 29 Teilnehmern. Unterstützt von der Zapfchefin Doris Neubert und den Grillmeistern Klaus Beier und Fernando Heguera sowie der „Fängerin“ Silke Zimmermann konnte das Fest nur einen guten Verlauf nehmen. Alle Bilder auf den folgenden Seiten machte wie immer die Platzfotografin Sakia Schwarz.

Gute Laune an der Tränke – es kann losgehen.



Campernachrichten





Steuben GmbH

Camping-Freizeit-Center

Sudetenstraße 35 • Postfach 1702

64521 Groß-Gerau

Tel. (0 61 52) 26 28 • Fax (0 61 52) 8 37 26

Internet: www.camping-steuben.de e-mail: info@camping-steuben.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.⁰⁰ - 18.³⁰ • Sa. 8.⁰⁰ - 14.⁰⁰ Uhr

Campernachrichten



Die Fängerin ist guter Dinge.



Die Zuschauer und Konkurrenten verfolgten die Würfe der anderen Teilnehmer.



Jeder Wurf wird genau dokumentiert



Konzentriert und engagiert ging es zur Sache.



Man kann nicht nur grillen.



Dem Nachwuchs eine Chance



Konzentration ist sehr wichtig.



Wer nicht wirft kann die Hände in der Tasche behalten.



So kann man auch entspannen.



Fast noch wichtiger als Pfläumchen schieben.



Gute Laune den ganzen Tag.



Gibt's Probleme?



Pause und Trost von der Familie.



Der Hörnerpokal konnte nicht verteidigt werden.






Der erste Platz ging in die Rhön.



Daniela Abel (1.), Dago Orzegowski (2.), Andi Zimmermann (3.) und Doris Orzegowski (4.) waren die Erstplatzierten.



**Allen Helfern sei
an dieser Stelle noch
einmal herzlich
gedankt.**

**Wir freuen uns auf das 30. Turnier, mit
hoffentlich wieder vielen Teilnehmern, im
nächsten Jahr.**

Für helle Köpfe



Auflösung aus der vorigen Ausgabe:

8	2	5	7	6	3	9	1	4
9	4	1	8	5	2	6	7	3
6	3	7	1	9	4	2	5	8
4	1	9	3	2	5	7	8	6
5	7	3	6	8	9	1	4	2
2	6	8	4	1	7	5	3	9
7	8	2	9	4	1	3	6	5
3	5	4	2	7	6	8	9	1
1	9	6	5	3	8	4	2	7

» *Unsere Bankverbindungen* «
- *Bitte beachten* -

Campingplatzgebühren:

Hausbetreuungsgebühren rein Naturfreunde Mörfelden-Walldorf e. V.:

Kreissparkasse Groß-Gerau
BIC: HELADEF1GRG
IBAN: DE 72 5085 2553 0009 0151 08

Mitgliedsbeiträge:

Ortsgruppe der Naturfreunde Mörfelden-Walldorf e.V.:

Kreissparkasse Groß-Gerau
BIC: HELADEF1GRG
IBAN: DE 22 5085 2553 0009 0012 64



STAMMTISCH

der Naturfreunde Ortsgruppe Mörfelden-Walldorf.

Für alle Mitglieder und Nichtmitglieder.

Themen sind die des Alltags, des Vereins und was die Teilnehmer sonst noch so berührt.

Wer Lust, Zeit, gute Laune oder „was auf dem Herzen“ hat ist recht herzlich eingeladen.

Wir treffen uns regelmäßig jeden ersten Donnerstag im Monat (außer am Neujahrstag) ab 18:00 Uhr im Naturfreundehaus oder bei schönem Wetter im Biergarten.

Liebe Grüße und Herzliche Willkommen



**NaturFreunde
Mörfelden-Walldorf**

Preisliste Campingplatz

Gültig ab 01. April 2017

Übernachtungsgebühren:

NF-Mitglieder bis 14 Jahre	3,50 Euro
NF-Mitglieder über 14 Jahre	4,00 Euro
Nicht-Mitglieder bis 14 Jahre	4,00 Euro
Nicht-Mitglieder über 14 Jahre	4,50 Euro

Stellgebühren ☐ bei Abreise bis 10:30 Uhr:

Wohnmobile und Caravans bis 6 m	6,00 Euro
Wohnmobile und Caravans über 6 m	6,50 Euro
Steilwandzelte ☐ Hauszelte groß	6,00 Euro
Hauszelte	4,50 Euro

Wohnwagen für Monteure mit 1 Person belegt, pauschal monatlich	145,00 Euro
-------------------------------------------------------------------	-------------

Strom pro Kwh:

Abstell- und Durchgangsplätze	0,60 Euro
Pauschal pro Tag	3,00 Euro

Besuchergebühren (ab 5 Jahre): 1,00 Euro

Kinder bis 5 Jahre übernachten kostenlos.

NaturFreunde-Campingplatz

Am Zeltplatz 10a, 64546 Mörfelden-Walldorf

Telefon (06105) 33571 Telefax (06105) 919169

Campernachrichten

*„Wir haben auch für
größere Wohnwagen
noch Monteurplätze
frei“*



**Campingplatz der NaturFreunde
Tel.: 06105/33571**



*Allen unseren Mitgliedern und Freunden,
die in den Monaten Mai bis August ihren
Schnentag feiern, wünschen wir auf
diesem Wege alles Gute.*

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Notizen



Geführte Begehungen von „Natura – Trails“

Wie angekündigt führte ich am 5. Mai die Naturfreunde Ortsgruppe Oberursel mit 14 Teilnehmern über den Natura Trail „Rund um Mörfelden-Walldorf“. Wir starteten um ca. 10:15 Uhr am BHF Mörfelden, durchwanderten das FFH – Gebiet und bestaunten das 2017 neu eingepflanzte Zwerggras am ehemaligen Bogenschießplatz. Von da gingen wir entlang des Trails zum BHF Walldorf und über den Oberwaldberg zum Naturfreundehaus, wo ein Tisch zum Mittagessen reserviert war. Von da ging es über die Waldbornquelle zurück zum BHF Mörfelden. Vor der Rückfahrt mit der S-Bahn blieb noch Zeit den Kaffee und Kuchen im „KUBA“ zu genießen. Es gab ausnahmslos positive Rückmeldungen der Teilnehmer*innen.

An der geführten Begehung am 12. Mai um 15:00 Uhr hat sich leider nur ein Teilnehmer am Startpunkt eingefunden. Trotzdem wanderten wir zusammen über den Trail und tauschten dabei unsere Eindrücke aus.

Am 26. Mai 2019 haben wir, wie angekündigt, den Natura – Trail „Rimdidim“ begangen.



Mit sieben Teilnehmern fuhren wir ins Fischbachtal im Odenwald. Dort trafen wir Kurt Müller aus Einhausen, der den Trail konzipiert hat. Er führte uns mit großem Sachverstand über den Trail und machte uns auf viele Besonderheiten aufmerksam. Vom Parkplatz Gagerstein in Steinau, wo wir das kleine Felsenmeer mit den klingenden Steinen erkundeten, ging es bergauf bis zum Rimdidim. Von dort wieder bergab, mit einem Abstecher zur Felsgruppe Gagerstein, über die Milchtankstelle in Meßbach, zurück nach Steinau. Wobei wir auch den tollen Blick auf das Schloss Lichtenberg genießen konnten. Anschließend kehrten einige der Teilnehmer in dem empfohlenen Gasthof ein, um die verbrannten Kalorien mit Oderwälder Spezialitäten zu ersetzen.

Am 30. Juni 2019 haben wir den Natura – Trail „Marmor am Fluss“ begangen. Wegen der enormen Hitze waren wir nur zu dritt. Vom Treffpunkt „Naturfreundehaus Mörfelden-Walldorf“ fuhren wir nach Villmar an der Lahn. In Villmar - Aumenau starteten wir die Wanderung über die Lahnhöhen. Dabei waren Kanuten, Badende und Schwäne auf der Lahn zu beobachten. Durch die Beschattung im Wald, war die Hitze zu ertragen. In Arfurt kühlten wir uns in der Kirche, in der ein Taufbecken aus Spitzwinkel – Marmor steht, ein wenig ab. Die Wanderung beendeten wir am Lahn





– Marmor – Museum, von wo wir noch über den Erdgeschichtlichen Weg das Naturdenkmal „Unica – Steinbruch“ besuchten. Abschließend kehrten wir noch in einem Gartenlokal in Villmar, mit Blick auf die Lahn, ein.

Berg frei

Alfred Heimsch



PREISWERT + KOMPETENT

3000mei in Europa.

expert

Elektro Besuchen Sie uns im Internet!
www.expert.de/Jourdan

JOURDAN

TV • VIDEO • HIFI • TELEKOM • KÜCHENSTUDIO • ELEKTRO

Mürfelden-Walldorf
Ludwigstraße 67-69
Tel. 0 61 05 / 94 07 26

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag: 9.00-13.00
und 14.00-18.30
Samstag: 9.00-13.00



Mittwoch Nachmittag
geöffnet!

Wir bieten die optimale Lösung!

- Küchenstudio mit Flair
- Haus- und Einbaugeräte
- Solartechnik
- Elektroinstallation
- Klima-Anlagen
- TV HiFi DVD Video



expert macht glücklich!



Stiftung
Warentest **expert** 

test **1** **Testsieger**
Beratung „GUT“

7 Anbieter im Test: 1x gut, 4x befriedigend,
2x ausreichend Ausgabe 10/2006

Termine – Literaturkreis & NaturaTrails 2019

Jahr	Jan	Feb	Mar	Apr	Ma	Jun	Juli	Aug	Sep	Ok	Nov	Dez
1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a	1a
2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a	2a
3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a	3a
4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a	4a
5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a	5a
6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a	6a
7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a	7a
8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a	8a
9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a
10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a
11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a	11a
12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a
13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a
14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a	14a
15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a	15a
16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a	16a
17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a	17a
18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a	18a
19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a	19a
20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a	20a
21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a	21a
22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a	22a
23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a	23a
24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a	24a
25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a	25a
26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a	26a
27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a	27a
28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a	28a
29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a	29a
30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a	30a
31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a	31a
1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b	1b
2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b	2b
3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b	3b
4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b	4b
5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b	5b
6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b	6b
7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b	7b
8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b	8b
9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b
10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b
11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b	11b
12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b	12b
13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b
14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b	14b
15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b	15b
16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b	16b
17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b	17b
18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b	18b
19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b	19b
20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b	20b
21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b	21b
22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b	22b
23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b	23b
24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b	24b
25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b	25b
26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b	26b
27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b	27b
28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b	28b
29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b	29b
30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b	30b
31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b	31b

Lit = Philosophisch-Literarische Frühstücksrunde im NFHaus 10:00 Uhr
 NaT = NaturaTrails So. 15:00 Uhr, Fr. 14:00 Uhr



NaturFreunde Mörfelden-Walldorf e.V.

Ich bin dabei !



Eintrittsjahr	Geburtsdatum
Name, Vorname	
Strasse	
PLZ	Wohnort
Telefon	eMail

**Kinder und Jugendliche deren Eltern nicht Mitglied sind (bis 18 Jahre oder bei Ausbildung bis 27 Jahre)*

Weitere Familienmitglieder	
Name, Vorname	Geburtsdatum
Name, Vorname	Geburtsdatum
Name, Vorname	Geburtsdatum

Ich/wir treten den NaturFreunden Mörfelden-Walldorf e.V. bei.

Datum	Unterschrift
<i>(bei Minderjährigen der/die gesetzliche Vertreter/-in)</i>	

An alle Mitglieder

Wenn Ihr in Zukunft die Arbeit des Kassierers erleichtern wollt, würde ich Euch bitten die nachstehende Einzugsermächtigung auszufüllen und an die Redaktion weiterzuleiten. Wir können dann viele Mahnungen und die dadurch anfallenden Kosten einsparen, welche dann wieder der Vereinstätigkeit zugute kämen.

Die nebenstehende Beitrittsklärung kann man außer zur Werbung für neue Vereinsmitglieder auch für eventuelle Adressänderungen benutzen. So ist unsere Datei immer auf dem aktuellsten Stand und erspart uns lange Nachfragen nach den neuen Adressen.

NaturFreunde Mörfelden-Walldorf e.V.
Ernst Kröß
Schubertstrasse 9 · 64546 Mörfelden-Walldorf
Tel.: 0 61 05 - 2 65 78

Einzugsermächtigung

Ich beauftrage die NaturFreunde Mörfelden-Walldorf e.V. die fälligen Jahresbeiträge per Lastschrift von meinem Konto einzuziehen:

KontoinhaberIn	Geburtsdatum
----------------	--------------

IBAN	BIC
------	-----

Kreditinstitut

Datum	Unterschrift
<i>(bei Minderjährigen der/die gesetzliche Vertreter/-in)</i>	

Bitte durchlesen und unterschreiben !

Datenschutzhinweis

Wir informieren sie darüber, dass die von Ihnen in der Beitrittserklärung angegebenen personenbezogenen Daten auf Datenverarbeitungssystemen der Ortsgruppe NaturFreunde Mörfelden-Walldorf e.V., des Landesverbandes Naturfreunde Hessen e.V. und der Bundesgeschäftsstelle der NaturFreunde Deutschlands e.V. gespeichert und für Zwecke der Mitgliederverwaltung der Ortsgruppe Mörfelden-Walldorf und der Mitgliederverwaltung der NaturFreunde Deutschlands e.V. (z.B. zum Versand des Mitgliedsausweises) verarbeitet und genutzt werden.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur im Rahmen vertraglich abgesicherter Auftragsdatenverarbeitung (z. B. für den Versand der Mitgliederzeitschriften) statt.

Das bezieht sich auch (soweit erforderlich) auf die Daten, die der Hausbetreuungseinheit der Ortsgruppe der NaturFreunde Mörfelden-Walldorf (HBV) zum Zwecke der Verwaltung und ihrer Geschäftsabläufe (z.B. zur Zeltplatzvermietung) erhebt.

Wir versichern, dass Ihre Daten vertraulich behandelt und nicht an Außenstehende weitergegeben werden. Zugriff auf die Daten haben in der Ortsgruppe Mörfelden-Walldorf (bzw. des HBV) ausschließlich Beauftragte der Ortsgruppe (bzw. des HBV) und in der Bundesgeschäftsstelle ausschließlich Mitarbeiter/innen, die diese Daten für die Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben benötigen und die sich zur Verschwiegenheit verpflichtet haben.

Sie können jederzeit Auskunft über Ihre gespeicherten Daten erhalten und eine Korrektur verlangen. Sollten die gespeicherten Daten für die Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft (bzw. Geschäftsprozesse des HBV) nicht erforderlich sein, können Sie auch jederzeit eine Sperrung, ggf. eine Löschung Ihrer Daten verlangen.



Ich stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu.

Ich/wir trete(n) den NaturFreunden Deutschlands, Ortsgruppe Mörfelden-Walldorf unter Anerkennung der Satzung bei:

..... /

Datum

Unterschrift